

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . . .	12 M.	—	13 M. 50 Pf.
" " Halbjahr . . .	7 " 50		8 " 70 "
" " Vierteljahr . . .	4 " 50		5 " 50 "
" " einen Monat . . .	2 " 20		2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

13. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

№ 182.

Mittwoch den 2. Juli

1879

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-träger, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, anzuzeigen.

Die Redaction.

305. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lustner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Die weisse Dame“ Boieldieu.
2. Erinnerung an den Garda-See, Lied ohne
Worte Hölzel.
3. I-Tipferl-Polka Joh. Strauss.
4. Cavatine aus „Lucia“ Donizetti.
Harfe-Solo: Herr Breitschuck.
Clarinet-Solo: Herr Stark.
5. Ouverture zu „Rienzi“ R. Wagner.
6. Hochzeitsgesänge, Walzer Fahrbach.
7. Fantasie aus Gounod's „Romeo und Julie“ Stark.
8. Teufels-Marsch Suppl.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Curhaus-
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea-Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal.
Griechische
Capelle.
Naroberg-
Ferneicht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine
Sonnenberg.
&c. &c.

306. ABONNEMENTS-CONCERT

ausgeführt von

der Capelle des 80. Inf.-Regiments

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn F. W. Münch.

Abends 8 Uhr.

1. Defilir-Marsch Skat.
2. Ouverture zu „Der Löwe von Flandern“ Gevarts.
3. Recit. und Arie aus „Joseph in Egypten“ Méhul.
Solo für Tenorhorn: Herr Kirchner.
4. Le postillon d'amour, Polka Neumann.
Solo für Trompete: Herr Bilke.
5. Polacca brillante Weber.
6. Cavatine Raff.
7. O schöner Mai! Walzer Joh. Strauss.
8. Grosse Fantasie aus „Die Afrikanerin“, zu-
sammengestellt Pavlis.

Feuilleton.

Allerlei.

Ueber die im nächsten (III.) Concert der Curdirection mitwirkende
Mad. Zagury berichtet das „Petersburger Journal“ gelegentlich deren Debut am 26.
Sept. 1878:

„Als wir in das Theater traten, merkten wir sogleich, dass das Barometer der Laune
des Publicums auf Gewitter deutete. Man war mit der Direction unzufrieden, dass die
Patti nicht kam und die an ihrer Stelle engagierte neue Sängerin es wagte, als Gilda, in
der Glanzrolle der göttlichen Patti, zu debütieren.

Sie wurde mit eisigem Stillschweigen empfangen. Das Duett mit Rigoletto wurde
ziemlich applaudirt. Das mit dem Tenor etwas lebhafter; man horchte! Seltene Stimme,
wunderbare Coloratur!

Man erwartete die Arie: Caro nome, in welcher die Patti als unerreichbar betrachtet
wurde. — Sie fing an. Hier fing das Publicum an die Ohren zu spitzen. Die Staccati
überraschten. Aber diese hat die Patti ebenso schön gemacht. Grosse Künstlerin! kein
Zweifel! Aber man erwartete etwas blendend Neues, und endlich kam es.

Als Gilda die Treppe zu ihrem Zimmer hinaufgeht, schlägt sie einen prolongirten
Triller. Dieser Triller war bei der Patti eine ächte Perle. Sie setzt ihn mit voller Kraft
an, dann wurde er allmählich schwächer, bis er in einem Seufzer aufging. Dieser Triller
wurde auf einer einzigen Note (auf dem C) ausgehalten. Was thut aber Mad. Zagury?
Sie fängt den Triller auf dem C in der Mittellage an — geht langsam bis auf E, von da
auf G und endet ihn auf dem hohen E — dem Chimborasso der Sopran-Stimme, welcher
keine zwei Mal in einem Jahrhundert erstiegen wird. Da sprang Alles von den Sitzen,
der elektrische Funke verbreitete sich mit Blitzesschnelle. Die portugiesische Sängerin
wurde elf Mal gerufen. Man jubelte: Ein neuer Stern, ja ein Comet ist entdeckt!“

Unsere regelmässigen Saison-Bericht, diesmal das Rosenfest etc. be-
treffend, werden wir in der nächsten (Freitags-) Doppel-Nummer bringen.

Ente oder nicht? Eine sensationelle Mittheilung über den Prinzen Louis Na-
poleon bringt der „Börsen-Courier“ in einer Privat-Correspondenz aus London. In der-
selben wird eine höchst mysteriöse Geschichte erzählt, welche darauf hinausläuft, dass der
Prinz eine heimliche Ehe eingegangen, aus welcher ein gegenwärtig etwa 2 Monate alter

Knabe entsprossen sei. Die junge Mutter soll bereits eine Audienz bei der Kaiserin Eugenie
nachgesucht haben.

Rt. Bad Nauheim, 29. Juni. Unsere Curliste von heute weist einen Fremdenzu-
gang von 256 Personen, im ganzen 1176 Fremden auf, wovon am 25. v. Mts. noch 823
anwesend waren; im vorigen Jahre am 28. Juni waren 794 anwesend, und sind wir sonach
in diesem Jahre noch etwas vor gegen das verlossene. Für die kommende Woche sind
sehr viele Logis vermietet und hat es den Anschein, als würden solche bei Beginn der
Ferien rar werden. — Unser Unterhaltungsprogramm ist wieder ein sehr reichhaltiges für
die Woche, heute Abend Bellachini'sche Zauber-Vorstellung, Montag Abend Theater-Vor-
stellung, Donnerstag Abend Réunion, Freitag Nachmittag Kinderball, Samstag Abend
Dilettanten-Concert.

Selbstmord eines Arztes. Aus Baden wird unterm 29. Juni geschrieben: „Der
hier zum Curgebrauche in der Weiburgstrasse Nr. 5 wohnhafte Med. Dr. Jacob Schle-
singer aus Pest wurde heute Morgen in seinem Schlafzimmer als Leiche aufgefunden.
Eine gerichtliche Commission mit dem Bezirksarzte Dr. Parth, welche in der bezeichneten
Wohnung erschien, constatirte, dass Dr. Schlesinger sich mittelst Cyankali vergiftet habe.
Nach hinterlassenen Briefen, welche Schlesinger noch um 2 Uhr Früh geschrieben hatte,
sowie nach den letztwilligen Anordnungen zu schliessen ist Lebensüberdruß in Folge
eines langjährigen Krebsleidens das Motiv, welches den 61jährigen Mann zu diesem Ent-
schlusse führte. Die Leiche, welche zur Obduction in das Spital transportirt worden ist,
wird nach Wien überführt.“

Ein Wallfisch im Aquarium. Auf der Höhe der Insel Wight wurde vor Kurzem
ein 12 Centner wiegender Wallfisch gefangen. Das Ungeheuer ist gegenwärtig ein Insasse
des Aquariums in Brighton.

Die Liebe als Missionärin für die griechisch-orthodoxe Kirche! Aus Charkow
wird geschrieben: Chalil-Machmed, Lieutenant der türkischen Armee, ist am 30. v. M. in
der St.-Nicolai-Kirche feierlich zum Christenthum übergetreten und nach orthodoxem Ritus
getauft worden. Als Pathen fungirten: der zeitweilige General-Gouverneur Graf Loris-
Melikow und die Gattin des Generals Buschen. Chalil-Machmed war vor Plewna in Osman
Paschas Armee gefangen genommen und im Dorfe Petschenegi (Gouv. Charkow) internirt
worden. Der Austausch der Gefangenen ging vor sich und Chalil-Machmed kehrte zu
seinem einzigen Blutsverwandten in die türkische Heimath zurück. Bald war er wieder
zurück, fest entschlossen, zur orthodoxen Kirche überzutreten. Er beabsichtigt in russische
Dienste zu treten und um die Hand der Tochter des Priesters zu bitten, in dessen Sprengel
er die Tage seiner Gefangenschaft verlebte.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 1. Juli 1879.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Marwedel, Hr. Kfm., Hamburg. van Mourik, Hr. Notar m. Fam., Amsterdam. Eckstein, Hr. Kfm., Stuttgart. Cerf, Hr. Kfm., Halle. Böhm, Hr. Kfm., Hanau. v. Boehn, Hr. Prem.-Lieut., Hamburg. Solmsen, Hr. Kfm., Berlin. Szanbeck, H. Gutsbes., Russland. Zadora, Hr. Carlsruhe. Heymann, Hr. Kfm., Altona. Soetbeer, Fr., Altona. Künstle, Hr. Kfm., Schw. Gemünd. Siebel, Hr. Rent., Elberfeld. Fehrer, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Kitzingen. Renter, Hr. Kfm., Crefeld. Pax, Hr. Kfm., Hamburg. Kluge, Hr., Strassburg. Hammacher, Hr. Rent., Boppard.

Alteesant: Becker, Hr. Professor, Berlin.

Belle vue: Hofhuis, Hr. m. Fr., Amsterdam. Suter, Fr., Zürich. Lotz, Fr., London. Bellingham, Frl., London. Hartmann, Hr., London.

Blocksches Haus: Hochherz, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Münster.

Schwarzer Bock: Günther, Frau Staatsanwalt, Bielefeld. Weil, Hr. Kfm., Bremerhafen. Löwenstein, Hr. m. Sohn, Borgholz.

Britannia: Benetz, Hr. Reichsbank Beamter m. Fam., Berlin.

Goldener Brunnen: Gerth, Fr., Gersfeld. Joekel Fr., Bockenheim. David, Fr. m. Fam. u. Bed., Berlin.

Cölnischer Hof: Wenker, Hr. Fabrikbes., Dortmund. Bloch, Frau m. Nichte, Strassburg. Traumann, Frl., Strassburg.

Hotel Daseh: Brach, Fr., Berlin. Simon, Frl., Berlin.

Kaltwasserheilanstalt Dietenmühle: Heertz, Fr., Wetzlar. Heertz, Hr., Wetzlar. Dohna, Frau Gräfin m. Fam., u. Bed., Königsberg.

Engel: Schneider, Hr. m. Fr., Wien. Müllenbach, Hr., Höhr. Roby, Hr. m. Fr., Amerika. Mecklenburg, Hr., Berlin.

Einhorn: Schnell, Fr., Cassel. Menzer, Hr., Benzingen. Rübenstrunk, Hr. Pfarrer, Gemünd. Neuer, Hr. Kfm., Rentlingen. Mans, Hr. Kfm., Idstein. Pfennig, Hr. Kfm., Berlin. Seyd, Hr. Kfm., Elberfeld. Richter, Hr. Kfm., Wetzlar. Koch, Hr. Kfm., Zweibrücken. Koch, Hr. Kfm., Kaiserslautern. Rübenstrunk, Hr. Rent., Elberfeld.

Eisenbahn-Hotel: Hank, Hr. Pastor, Halle. Weber, Hr. Kfm., Aachen. Schak, Hr., Lahnstein. v. Schrader, Hr. Officier, Mainz.

Grand Hotel (Schützenhof-Bäder): Etzweiler, Fr. Rent., Cöln. Etzweiler, Hr. Kfm., Godesberg.

Grüner Wald: Bab, Hr. Kfm., Cöln. Hissenauer, Hr. Gutsbes., Geisenheim. Meyer, Hr. Kfm., Cöln. Cordes, Hr. Gutsbes. m. Fr., Oldenburg. Jantzen, Frl., Oldenburg. Bisenzer, Hr. Kfm., Frankfurt. Zeiler, Hr. Kfm. m. Fr., Paris.

Hotel Hahn: Wicks, Hr. Rent., Marburg.

Goldenes Kreuz: Wagner, Hr., Waldeck. Hack, Fr., Traben. Kahlfels, Fr., Mörl. Tylmann, Fr., Altenstadt. Olbach, Hr., Rüdesheim. Nürnberg, Frl., Rieden.

Vier Jahreszeiten: Jones, Hr. Admiral m. Fr., England. Daubney, Hr. m. Sohn, England. Vomeroy, Fr., Philadelphia. Sharpe, Fr., Philadelphia. Sharpe, 2 Frl., Philadelphia. Consinne, Hr. m. Fr., Belgien.

Goldene Krone: Bacharach, Hr., Neustadt. Wolff, Hr., Crenznach. Kutz, Hr. m. Fr., Bayreuth. Rothschild, Hr., Burgkunsstadt. Geigenmüller, Hr., Zwickau.

Nassauer Hof: Waldhausen, Hr. m. Fr., Aachen. Steinkopf, Hr. m. Fam., London. Kiefer, Hr., New-York.

Villa Nassau: Arthur, Fr. m. Tochter, Heidelberg.

Hotel du Nord: v. Wahl, Hr., Livland. Scheuver, Hr. Regierungs-Secretär, Berlin.

Alter Nonnenhof: Proels, Hr. Kfm., Heilbronn. Movier, Hr. Apotheker m. Fam., Asbach. Burkhalter, Hr. Stud., Bern. Oberholzen, Hr. Stud. med., Zürich. Dohmen, Hr. Kfm., Nippes. Spöde, Hr. m. Fr. u. Nichte, Pradbergen. Stuman, Hr. Kfm., Camberg. Oppenheimer, Hr. Kfm., Camberg. Lichtenberger, Hr. Kfm., Frankfurt. Deycks, Hr. Prem.-Lieut., Mainz. Holmeyer, Hr. Kfm., Darmstadt.

Rhein-Hotel: Nuchelmann, Hr. m. Fr., Antwerpen. Senn, Hr. m. Fam., Magdeburg. Vorwerk, Hr. m. Fam., Ems. Petersen, Hr. Rent., Berlin. Schulze, Hr. m. Fr., Kettwich. Bockmann, Hr. Major, London. Williams, Fr. m. Tochter, Edinburgh. Gallmeier, Hr., Nürnberg.

Römerbad: Dreher, Hr., Frankfurt. Ulrich, Hr. Rent., Leipzig. van Wynbergen, Hr. m. Fam., Holland. Bellosa, Hr., Bruchsal.

Weisses Ross: Beesel, Hr. Kfm. m. Fr., Mewe. Hartung, Fr., Frankfurt.

Weisser Schwan: Heesse, Frau Commerzienrath m. Bed., Berlin. Trapp, Frl. Rent., Darmstadt.

Sonnenberg: Beck, Hr., Gross Geran. Blöcher, Hr. Haupt-Controleur, Worms. Schneider, 2 Hrn., Ober-Flörsheim.

Tannus-Hotel: v. Alesceff, Fr., Petersburg. v. Tschijewski, Fr., Petersburg. Ufarski, Hr., Warschau. Simonis, Fr., Coblenz. Gudewilt, Frau Oberamtmann m. Tochter, Grohnde. Reimender, 2 Frl., Grohnde. Plunt, Hr., Leipzig. Goldstein, Hr. Fabrikbes., Oppen. Esser, Hr. Kfm., Elberfeld. Davenport, Hr. m. Fr., England. Bley, Hr. Oekonom, Wurmentscheid. Prämassing, Hr. Oecom, Wurmentscheid.

Hotel Trinthammer: Franke, Hr. Geschäftsführer, Düsseldorf. Giessen, Hr. Kfm., Pfalz.

Hotel Victoria: Fortime, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam. Grünberg, 2 Frl., Esthland.

Hotel Vogel: Spendelein, Hr. Post-Director m. Bed., Baar. Schlein, Hr. Kfm. m. Fr., Regensburg. Schmidt, Hr., Weissenfels. Wolfsthal, Hr. Rechtsanwalt, Bamberg.

Curhaus-Restaurant.

Table d'hôte 1½ Uhr.

Diners & Soupers à part.
Reichhaltige Speisekarte.
Café & Bier-Salon.
Billards.

1616

Die Glacéhandschuh-Fabrik

von R. Reinglass, Neue Colonnade 17, 18 & 19

verkauft en detail zum Fabrikpreise

Damenhandschuhe, 2 bis 8 Knöpfe,
Gants de suède, Castor-Handschuhe,
Herrenhandschuhe in allen Genres.

Dépôt Jouvin'scher Damen- und Herren-Handschuhe.

1698

Anfertigung nach Maass.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe eine Auswahl elegante und neueste Hüte, sowie alle Modeartikel zu bedeutend ermässigtem Preise.

1758

C. A. Bender, Langgasse 40, am Kranzplatz.

Wichtig für Damen!

Corsetts

in vorzüglicher Façon und Qualität von 2 bis 12 Mark. Auswahlendungen stehen zu Diensten.

Moritz Mollier

1731

17 Langgasse 17.

Adolf Abraham's Handschuhfabrik

Frankfurt a. M.

Strassburg i. E.

Wiesbaden,

1 Spiegelgasse 1, an der Webergasse.

Grösste und unübertreffliche Auswahl

französischer Glacéhandschuhe

zu Fabrikpreisen.

1733

Canton Graubünden.

Klosters

Schweiz.

Luftcurort 4000 Fuss über Meer.

Hôtel & Pension Brosi.

An der Tour von Bahnstation Landquart nach St. Moritz-Bad in's Engadin.

Aeusserst günstig gelegen, geschütztes, gleichmässiges Klima, milde Luft, mit allem Comfort der Neuzeit, Conversations- und Lese-Salon bestens eingerichtet. Table d'hôte 12½ Uhr, beste billige Pension, sowie à la carte jederzeit, reine Getränke und aufmerksame Bedienung. Frische Kuh- und Ziegenmilch zu jeder Zeit zu haben. Nahe der Post-Wagen im Hause. Wird als angenehmer Ort zum längeren Aufenthalte, prachtvollen Ausflügen und Aussichten auf die grossartige Alpenwelt bestens empfohlen.

1705

Curarzt: Dr. Juvalta.
Propriétaire: Brosi & Söhne.

Д-р Г. А. КЮНЕ, принимает больных ежедневно от 12—1 часа. Таунус-страсе 20.

1545

Hôtel zum Darmstädter Hof

1584 Baden-Baden

Mineralwasser-Bäder. — Comfortable eingerichtete Zimmer. — Ausgezeichnete Küche und Keller. — Pension. — Mässige Preise.

Stadt Coblenz

Mühlgasse 7.

Israelitische Restauration.

Restauration à la carte und um 1 Uhr Table d'hôte.

1608

Adolph Baer.

Früchte-Bonbons

1519

täglich frisch

H. L. Kraatz, Langgasse 51.

Frau W. Catta Wwe.,

Taunusstrasse 8,

homöopathische Küche.

Es werden auch Speisen ausser dem Hause verabreicht.

1763

Villa Roma

Gartenstrasse 4a, in der Nähe des Curhauses. Wohnung und Pension.

1617

Graines de beauté du Dr. Penelle de Paris,



verleihen schon nach kurzem Gebrauch schwächlichen mageren Personen ein blühendes Aussehen, gestalten Brust u. Arme plastisch voll u. rund, verhindern jede Erschlaffung der erwähnten Körperteile, und sind von Autoren als der Gesundheit zuträglich vielseitig anerkannt worden.

Preis 10 Frcs. — 8 Mark.

General-Depot in Berlin N. W. Louisenstr. 30 Alex. Kürdel.

Fächer

in reichster Auswahl

Bazar oriental

1740 alte Colonnade 1.

Villa Heubel

Leberberg 2 mit Eingang Sonnenbergerstrasse zwischen Nr. 23 und 25 Möblierte Zimmer, Wohnungen und Garten, 1741 auf Wunsch Pension.

11 Louisenstrasse 11

Sommerseite

sind möblierte Zimmer und ganze Wohnungen zu vermieten.

1520